

## **Evangelische Theologie für das Lehramt an Gymnasien: Modulhandbuch**

Die vorliegende Fassung geht zurück auf den Beschluß des Fakultätsrats vom 15.12. 2009 und die Bestätigung durch die Studienkommission vom 15.12.2009; sie wurde am 13.1. 2010 und am 16.3. 2010 aktualisiert und am 14.2.2011 gründlich überarbeitet.

### **I Erläuterungen zum Studien- und Prüfungsplan sowie dem Modulhandbuch**

Das nachfolgende Handbuch gliedert sich in den Studien- und Prüfungsplan und das Modulhandbuch für das Studium Evangelische Theologie Lehramt Hauptfach (Anlage A GymPO I [II. Nr. 1 und 2 (§§ 1–8)]), Evangelische Theologie Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Hauptfachs (Anlage A GymPO I [II. Nr. 3. (§ 9)]) und Evangelische Theologie Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Beifachs (Anlage A GymPO I [II. Nr. 4 (§ 10)]). Nicht berücksichtigt ist der Aufwand, der gegebenenfalls für den Erwerb der Sprachen Latein und Griechisch aufzuwenden ist. Dieses Handbuch kann nicht die je individuellen Studienpläne bei unterschiedlichen sprachlichen Voraussetzungen abbilden. Bestimmend für ein sachgerechtes und erfolgreiches Studium ist, dass die sprachlichen Voraussetzungen konsequent in den ersten Studiensemestern erworben werden. Gleichzeitig dazu können schon theologische Lehrveranstaltungen besucht und Leistungsnachweise erworben werden (siehe dazu unter I. Nr. 2.). Der Studienverlauf ist also aufgrund der jeweils vorliegenden sprachlichen Voraussetzungen anzupassen, jedoch so, dass bei einer zu erlernenden Sprache nicht 6 Semester bis zur Zwischenprüfung überschritten werden, bei zwei zu erlernenden Sprachen nicht 8 Semester. Da eine Studienberatung (siehe unter I. Nr. 6.) zu Beginn des Studiums obligatorisch ist, sollten diese Fragen gleich zu Studienbeginn geklärt werden.

#### **1. Umfang des Studiums**

Das Studium der Evangelischen Theologie als Hauptfach im Studiengang Lehramt für Gymnasien umfasst in 10 Semestern 104 Leistungspunkte (80 LP fachwissenschaftlich, 14 LP Wahlbereich, 10 LP Fachdidaktik) zuzüglich der fachübergreifenden LP sowie der wissenschaftlichen Arbeit und der mündlichen Prüfung. Dies gilt im Blick auf die Leistungspunkte auch für das Studium der Evangelischen Theologie als Erweiterungsprüfung

mit den Anforderungen eines Hauptfachs; dieses dauert 4 Semester; dazu sind 6 Leistungspunkte für ergänzende Module (Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Personale Kompetenz) zu erbringen. Beim Studium der Evangelischen Theologie mit den Anforderungen eines Beifachs sind in 3 Semestern 60 Leistungspunkte für das fachwissenschaftliche Studium, 9 LP aus dem Wahlbereich, 5 Leistungspunkte für Fachdidaktik und 6 Leistungspunkte für ein Modul Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Personale Kompetenz zu erbringen. Diese Studienanteile werden in den folgenden Studien- und Prüfungsplänen und dem Modulhandbuch für jeden Studiengang eigens ausgewiesen.

## 2. Sprachliche Voraussetzungen: Lateinisch und Griechisch

Nicht ausgewiesen sind in den folgenden Studien- und Prüfungsplänen sowie dem Modulhandbuch Lateinisch und Griechisch, die im Studium Evangelische Theologie als Hauptfach und als Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Hauptfachs als Ergänzungsprüfungen zum Abitur Bedingung zur Zulassung zur Zwischenprüfung sind. Sie können an der Universität erlernt werden, Lateinisch und Griechisch an der Philosophischen Fakultät, Griechisch auch an der Evangelisch-theologischen Fakultät. Sie werden mit Latinum und Graecum abgeschlossen, für den Spracherwerb stehen jeweils 2 Semester über die Regelstudienzeit hinaus zur Verfügung. Sinnvollerweise werden aber bereits während des Spracherwerbs theologische Lehrveranstaltungen besucht, freilich gibt es dabei Einschränkungen: So kann das neutestamentliche Proseminar erst nach Abschluss des Graecums besucht werden, das alttestamentliche nur nach Absolvierung von Griechisch I, für die Zulassung zu vielen kirchengeschichtlichen und systematischen (Pro-) Seminaren sind lateinische und griechische Kenntnisse bzw. Latinum oder Graecum Voraussetzung.

Für das Studium der Evangelischen Theologie mit den Anforderungen eines Beifachs sind die Kurse Latein I und Griechisch I jeweils mit Abschlussklausur erforderlich. Mit diesen Qualifikationen können Studierende im Beifach auch zu den Lehrveranstaltungen zugelassen werden - und sie können dort Leistungsnachweise erwerben -, für die bei den Hauptfachstudierenden Latinum und Graecum erforderlich sind. Sollten Beifachstudierende ins Hauptfach wechseln, so können solche Leistungsnachweise, bei denen die Hauptfachvoraussetzungen nicht gegeben waren, in der Regel nicht für das Hauptfachstudium anerkannt werden.

### 3. Nicht fachspezifische Studienanteile

Nicht ausgewiesen sind im Modulhandbuch die Anteile am Ethisch-philosophischen Grundlagenstudium (EPG I und II), am Bildungswissenschaftlichen Begleitstudium und an Personale Kompetenz; sie werden durch eigene, zentral bestimmte Modulpläne strukturiert (siehe auch unter 4.).

### 4. Aufbau und Dauer des Studiums

Das Studium gliedert sich im Hauptfach in das Grundstudium (4 sprachfreie Semester, bis zu 8 Semester bei Erwerb von Latinum und Graecum) und das Hauptstudium (6 Semester). Das Grundstudium wird durch die studienbegleitende Zwischenprüfung abgeschlossen, im Hauptstudium wird im 5. Semester das Praxissemester absolviert, das 10. Semester ist das Examenssemester. Im Examenssemester wird die Examensarbeit verfasst und die Vorbereitung für die mündlichen Prüfungen vorgenommen. Zusammen mit den studienbegleitenden Leistungen ergeben sie die Examensnote. Die Module Ethisch-philosophisches Grundlagenstudium (für das Gesamtstudium 12 Leistungspunkte), Bildungswissenschaftliches Begleitstudium (für das Gesamtstudium 18 Leistungspunkte) und Personale Kompetenz (für das Gesamtstudium 6 Leistungspunkte) werden von zentraler Stelle angeboten. Für das Schulpraxissemester (im 5. Semester) werden 16 Leistungspunkte, für die Wissenschaftliche Arbeit 20 Leistungspunkte und für die mündliche Prüfung in den beiden Hauptfächern je 10 Leistungspunkte vergeben.

Wird Evangelische Theologie nach dem Studium von 2 Fächern als Erweiterungsfach im Rang eines Hauptfachs studiert (Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Hauptfachs, 80 Leistungspunkte [fachwissenschaftlich], 14 Leistungspunkte aus dem Wahlbereich und 10 Leistungspunkte Fachdidaktik), so umfasst das Studium 4 Semester, wird Evangelische Theologie im Rang eines Beifachs (Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Beifachs, 60 Leistungspunkte [fachwissenschaftlich], 9 Leistungspunkte aus dem Wahlbereich und 5 Leistungspunkte Fachdidaktik) studiert, so umfasst es 3 Semester. Dazu kommen 6 Leistungspunkte für Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Personale Kompetenz. Eine Examensarbeit ist in den beiden letztgenannten Fällen nicht vorgesehen, die studienbegleitenden Leistungen ergeben zusammen mit der mündlichen Prüfung die Examensnote.

## 5. Pflicht- und Wahlbereich

Die Studienleistungen werden im Pflicht- und im Wahlbereich erbracht. Während der Pflichtbereich streng strukturiert und entsprechend dem vorliegenden Studienplan obligatorisch ist, ist der Wahlbereich bewusst offen gehalten. Hier sollen die Studierenden sowohl im Grundstudium als auch im Hauptstudium große Freiheit haben. Entscheidend ist, dass sie die vorgeschriebene Zahl der Leistungspunkte (bzw. Semesterwochenstunden) erreichen.

Im Wahlbereich können auch Einzelveranstaltungen aus den Sonderfächern Biblische Archäologie, Hermeneutik, Judaistik, Kirchenordnung und Missionswissenschaft und Ökumenische Theologie sowie Sprachkurse, insbesondere Hebräisch, studiert und angerechnet werden.

## 6. Studienberatung

Für die Studienberatung sind alle hauptamtlichen Professorinnen und Professoren der Evangelisch-theologischen Fakultät, in Sonderheit die Studiendekanin/ der Studiendekan, die Dekanin/der Dekan und die Prodekanin/der Prodekan, zuständig. Für die obligatorische Erstsemesterberatung (möglichst in der 1. Vorlesungswoche) sind ausschließlich die hauptamtlichen Professorinnen und Professoren bescheinigungsberechtigt. Darüber hinaus können alle Lehrende der Fakultät sowie die Repetentinnen und Repetenten bzw. Studienleiterinnen und Studienleiter der Studienhäuser sachkundige Studienberatung erteilen.

### **Abkürzungen:**

Allgemein:

GymPo I=Gymnasiallehrerprüfungsordnung I vom 31.Juli 2009

IntM=Interdisziplinäres Modul

LP=Leistungspunkte

SWS=Semesterwochenstunden

Lehrveranstaltungen und Prüfungsleistungen:

PS=Proseminar

S= (Haupt-)Seminar

Ü=Übung

VL=Vorlesung

VL-Prüfung=Vorlesungsprüfung

Fächer:

AT=Altes Testament

KG=Kirchengeschichte

NT=Neues Testament

PT=Praktische Theologie

RP=Religionspädagogik

RW=Religionswissenschaft

ST=Systematische Theologie

Semesterwochenstunden und Bemessung von Leistungspunkten:

Vorlesung 2 SWS	2LP, mit mündlicher oder schriftlicher Prüfung plus 2LP
Vorlesung 3-4 SWS	4LP, mit mündlicher oder schriftlicher Prüfung plus 2LP
Proseminar 2SWS	4LP, mit Arbeit plus 5LP
(Haupt-)Seminar 2SWS	4LP, mit Arbeit plus 5LP, mit mündlicher oder schriftlicher Prüfung plus 1LP
Übung 2SWS	2LP

## II Studien- und Prüfungsplan für das Fach Evangelische Theologie als Hauptfach, als Erweiterungsfach mit den Anforderungen eines Hauptfachs und als Erweiterungsfach mit den Anforderungen eines Beifachs (Anlage A GymPO I)

### Übersicht: Evangelische Theologie als Hauptfach

#### a) Grundstudium (Pflichtbereich):

- |   |                    |                                      |
|---|--------------------|--------------------------------------|
| 1. AT/NT Basismodul 1:                        |                    |                                      |
| 1 neutestamentliches Proseminar (mit Arbeit)  | 2 SWS              | 4 + 5 LP                             |
| 1 exegetische Einführungsvorlesung AT         | 2 SWS*             | 2 LP                                 |
|   |                    | <b>11 LP</b>                         |
| 2. AT/NT Basismodul 2 (2a oder 2b)            |                    |                                      |
| 2.a) 1 exegetisches Seminar NT + Modulprüfung | 2 SWS              | 4 LP + 1                             |
| 1 exeget. VL AT                               | 4 SWS              | 4 LP                                 |
|   |                    | <b>9 LP</b>                          |
| oder  |                    |                                      |
| 2.b) 1 exegetisches Seminar AT + Modulprüfung | 2 SWS              | 4 LP + 1                             |
| 1 exeget. VL NT                               | 4 SWS              | 4 LP                                 |
|   |                    | <b>9 LP</b>                          |
| 3. KG Basismodul                              |                    |                                      |
| 3.a) (nur in Verbindung mit 4.b)              |                    |                                      |
| 1 kirchengeschichtliches Proseminar           | 2 SWS              | 4 LP                                 |
| 1 KG-Vorlesung                                | 4 SWS <sup>+</sup> | 4 LP                                 |
| Modulprüfung: VL-Prüfung                      |                    | 2 LP                                 |
|   |                    | <b>10 LP</b>                         |
| oder  |                    |                                      |
| 3.b) (nur in Verbindung mit 4.a)              |                    |                                      |
| 1 kirchengeschichtliches Proseminar           | 2 SWS              | 4 LP                                 |
| Modulprüfung: Proseminararbeit                |                    | 5 LP                                 |
|   |                    | <b>9 LP</b>                          |
| 4. ST Basismodul                              |                    |                                      |
| 4.a) (nur in Verbindung mit 3.b)              |                    |                                      |
| 1 systematisches Proseminar                   | 2 SWS              | 4 LP                                 |
| 1 ST-Vorlesung                                | 4 SWS <sup>+</sup> | 4 LP                                 |
| Modulprüfung: VL-Prüfung                      |                    | 2 LP                                 |
|   |                    | <b>10 LP</b>                         |
| oder  |                    |                                      |
| 4.b) (nur in Verbindung mit 3.a)              |                    |                                      |
| 1 systematisches Proseminar                   | 2 SWS              | 4 LP                                 |
| Modulprüfung: Proseminararbeit                |                    | 5 LP                                 |
|   |                    | <b>9 LP</b>                          |
| 5. RP/Fachdidaktik                            |                    |                                      |
| Proseminar                                    | 2 SWS              | 4 LP                                 |
| Vorlesung                                     | 2 SWS              | 2LP                                  |
|   |                    | <b>6 LP</b> davon 5 aus Fachdidaktik |

\*Wird eine 3-4stündige Vorlesung besucht, werden zusätzliche LP dem Wahlbereich zugerechnet.

+ Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG bzw. ST besucht werden. Im gesamten Studium ist allerdings mindestens eine 4stündige Vorlesung in KG oder ST zu besuchen.

**SUMME Pflichtbereich: 40 LP (zzgl. 5 LP Fachdidaktik)**

22 SWS im Grundstudium (incl. Fachdidaktik) zzgl. Wahlbereich 4 SWS

Gesamt: 26 SWS im Grundstudium = 6,5 SWS pro Semester

4 Prüfungsleistungen in 4 Fachsemestern:

- 1 Proseminararbeit NT

- 1 Proseminararbeit KG und 1 Vorlesungsprüfung ST

(oder 1 Proseminararbeit ST und 1 Vorlesungsprüfung KG)

- 1 benotetes Referat Seminar AT oder NT

**b) Hauptstudium (Pflichtbereich)**

5. Semester: Praxissemester (mit Kompaktmodul)

1. AT/NT Aufbaumodul		
Seminar (im anderen Fach als in Basismodul 2)	2 SWS	4 LP
Arbeit		5 LP
VL (im anderen Fach als in Basismodul 2)	4 SWS	4 LP
		<b>13 LP</b>
2. KG/ST Aufbaumodul		
Seminar KG oder ST	2 SWS	4 LP
Arbeit (im andern Fach als die Proseminararbeit aus Basismodul KG oder ST)		5 LP
VL <sup>+</sup>	4 SWS	4 LP
		<b>13 LP</b>
3. PT/RP/Fachdidaktik Modul		
VL Praktische Theologie/Religionspädagogik	2 SWS	2 LP
Seminar mit Unterrichtsentwurf oder Seminararbeit	2 SWS	4+5 LP (davon 5 LP aus Kontingent Fachdidaktik)
		<b>11 LP</b>
4. RW		
VL + Prüfung	2 SWS	2 LP + 2 LP
Proseminar	2 SWS	4 LP
		<b>8 LP</b>

+ Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG bzw. ST besucht werden.

**SUMME Pflichtbereich: 40 LP + 5 LP Fachdidaktik**

20 SWS im Hauptstudium inkl. Fachdidaktik zzgl. 6-8 SWS im Wahlbereich  
Gesamtlast: 26-28 SWS in 4 Fachsemestern zzgl. Praxissemester und Examssemester,  
= 7 SWS im 6.-9. Fachsemester

5 Prüfungsleistungen in 5 Semestern (ohne Examssemester):

- 1 Hauptseminararbeit AT oder NT
- 1 Hauptseminararbeit KG oder ST
- 1 Unterrichtsentwurf oder Hauptseminararbeit RP
- 1 Vorlesungsprüfung RW
- 1 Vorlesungsprüfung im Wahlbereich

**1. Studien- und Prüfungsplan Evangelische Theologie (Hauptfach, Grundstudium) und allgemeine Bestimmungen**

**§ 1**

**Orientierungsprüfung und Zwischenprüfung**

(1) Die Orientierungsprüfung und die Zwischenprüfung bestehen jeweils aus studienbegleitenden Prüfungsleistungen gemäß §§ 3, 6 und 7.

(2) Für die Zwischenprüfung sind pro Hauptfach im Pflichtbereich 40 und im Wahlbereich 4 Leistungspunkte zu erwerben. Des Weiteren ist der erfolgreiche Abschluss eines Moduls Fachdidaktik im Umfang von 5 Leistungspunkten nachzuweisen, insgesamt also 49 Leistungspunkte zu erwerben.

**§ 2**

**Lehrveranstaltungen im Rahmen der Module**

(1) Für das Studium im Fach Evangelische Theologie werden regelmäßig Vorlesungen der folgenden Arten angeboten, die von Studierenden aller Semester besucht werden können:

1. Einführungsvorlesungen
2. Hauptvorlesungen (im Neuen Testament nach Bestehen des Graecums)

(2) Als Seminarveranstaltungen in den beiden ersten Studienjahren werden regelmäßig allgemein einführende und themenorientierte Proseminare angeboten.

(3) Lehrveranstaltungen im ersten Studienjahr werden durch Tutorien/Übungen unterstützt und ergänzt. In einem Tutorium/Übung sollen insbesondere fachspezifische Arbeitstechniken vermittelt und ihr Gebrauch geübt werden. Außerdem sollen die Studierenden in einem Tutorium die Gelegenheit haben, in kleineren Gruppen die Fähigkeit zu entwickeln, erarbeitete Kenntnisse mündlich und schriftlich wiederzugeben.

### § 3

#### Art und Umfang der studienbegleitenden Prüfungsleistungen

##### A. Pflichtbereich:

Module	Veranstaltungsart	Prüfungsleistung	Volumen (SWS)	Leistungs- punkte
1. Sem. <u>AT/NT Basismodul 1</u>	PS (NT) VL Exegetische Einführungsvorlesung (AT)	Proseminararbeit	2  2 bzw. 4	4+5  2 (+2)
2. Sem. <u>KG Basismodul</u>	PS  VL	Proseminararbeit (wenn nicht in ST)  ggf. Vorlesungs- prüfung (wenn nicht in ST)	2  4	4 (+5)  ggf. 4 (oder 2 +2) + 2
3. Sem. <u>ST Basismodul</u>	PS  VL	Proseminararbeit (wenn nicht in KG)  Vorlesungsprüfung (wenn nicht in KG)	2  4	4 (+5)  ggf. 4 (oder 2+2) + 2
4. Sem. <u>AT/NT Basismodul 2</u>	S VL (im anderen Fach)	benotetes Referat	2 4	4+1 4
<u>RP/Fachdidaktik</u>	VL PS		2 2	2 4

**B. Wahlbereich:**

<u>Module</u>	<u>Veranstaltungs- art</u>	<u>Prüfungslei- stung</u>	<u>Volumen (SWS)</u>	<u>Leistungs- punkte</u>
3. u. 4. Sem. <u>Zu wählende Lehrveranstaltungen</u>	VL (evtl. zu AT/NT Basismodul 1 gehörig)		2	2
	Ü (oder andere Lehrveranstaltung)		2	2

Der Zeitpunkt und der Umfang der studienbegleitenden Prüfungen sind vom Leiter der Lehrveranstaltung zu Beginn des Semesters allen Studierenden, die an der Lehrveranstaltung teilnehmen, bekannt zu geben.

**§ 4****Sprachkenntnisse**

Bis zur Zwischenprüfung sind Kenntnisse in Latein und Griechisch erforderlich. Diese sind durch das Reifezeugnis oder entsprechende Dokumente (Latinum und Graecum oder gleichwertige Leistungen) nachzuweisen.

**§ 5****Bestehen und Wiederholung**

Eine studienbegleitende Teil-Prüfungsleistung/Prüfungsleistung ist bestanden, wenn sie mindestens mit der Note "ausreichend" (4,0) bewertet worden ist.

## § 6

### **Nachweis der Orientierungsprüfung**

(1) Für den Nachweis der Orientierungsprüfung im Fach Evangelische Theologie ist das Bestehen folgender studienbegleitender Prüfungsleistungen erforderlich:

- ein Basismodul (außer AT/NT Basismodul 2)

(2) Die Orientierungsprüfung ist bestanden, wenn die unter (1) beinhaltete studienbegleitende Prüfungsleistung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet und insgesamt 19 Leistungspunkte erworben wurden.

## § 7

### **Nachweis der Zwischenprüfung**

(1) Für den Nachweis der Zwischenprüfung im Fach Evangelische Theologie ist das Bestehen folgender studienbegleitender Prüfungsleistungen erforderlich:

- AT/NT Basismodul 1

- AT/NT Basismodul 2

- KG Basismodul

- ST Basismodul

- RP/Fachdidaktik Modul

- Veranstaltungen/Modul im Wahlbereich

(2) Die Zwischenprüfung im Fach Evangelische Theologie ist bestanden, wenn alle unter (1) genannten studienbegleitenden Prüfungsleistungen mit mindestens "ausreichend" (4,0) bewertet wurden und insgesamt einschließlich des Wahlbereichs 49 LP erreicht wurden.

## 2. Studien- und Prüfungsplan Evangelische Theologie (Hauptfach, Hauptstudium)

### § 8

#### Art und Umfang der studienbegleitenden Modulprüfungen (Hauptfach, Hauptstudium)

##### A. Pflichtbereich:

Es sind insgesamt 40 Leistungspunkte (ohne wissenschaftliche Arbeit und mündliche Prüfung) für Pflichtmodule mit erfolgreich absolvierten studienbegleitenden Prüfungen nach Anlage A der Gymnasiallehrerprüfungsordnung I zu erwerben. Im Bereich PT/RP/Fachdidaktik ist ein Modul mit 11 Leistungspunkten zu erwerben.

	Module	Veranstaltungsart	Prüfungsleistung	Volumen (SWS)	Leistungspunkte
<b>5. Sem.</b>	<u>Praxissemester</u>	Pr	Praktikumsarbeit		16
<b>6. Sem.</b>	<u>AT/NT Aufbaumodul</u>	S (im anderen Fach als Basismodul 2)	Seminararbeit	2	4+5
		VL (im anderen Fach als im Basismodul 2)		4	4
<b>7. Sem.</b>	<u>KG/ST Aufbaumodul</u>	S	Seminararbeit (im anderen Fach als in den Basismodulen KG oder ST)	2	4+5
		VL (im anderen Fach)		4	4
<b>8. Sem.</b>	<u>PT/RP/Fachdidaktik</u>	S	Unterrichtsentwurf oder Seminararbeit	2	4+5 (davon 5 Fachdidaktik) 2
		VL (PT/RP)		2	
<b>9. Sem.</b>	<u>Religionswissenschaft</u>	PS		2	4
		VL	Vorlesungsprüfung	2	2 + 2
<b>10. Sem.</b>	<u>Wissenschaftliche Arbeit und Mündliche Prüfung</u>		Wissenschaftliche Arbeit		20
			Mündliche Prüfung		10

**B. Wahlbereich:**

Es sind **im Hauptstudium** insgesamt 10 Leistungspunkte in fachwissenschaftlichen Veranstaltungen, die nicht mit den vorgegebenen Fachcurricula (Anlage A GymPO I) korrespondieren müssen, zu erwerben (§ 5 Absätze 3 und 4 GymPO I).

	Module	Veranstaltungsart	Prüfungsleistung	Volumen (SWS)	Leistungspunkte
<b>5. Sem.</b>	<u>Praxissemester</u>				
<b>6. Sem. bis. 8. Sem.</b>	<u>Interdisziplinäres Modul</u>	VL* S oder 2 Ü	Vorlesungsprüfung	4 (oder 2+2) 2 (2+2)	4 (oder 2+2) + 2 4
<b>9. Sem</b>	<u>Kein Wahl-Modul</u>				
<b>10. Sem.</b>	<u>Examenssemester</u>				

\* Statt einer 4stündigen Hauptvorlesung können auch zwei 2stündige Vorlesungen besucht werden.

### 3. Studien- und Prüfungsplan Evangelische Theologie (Erweiterungsfach mit den Anforderungen eines Hauptfachs)

#### § 9

#### Art und Umfang der studienbegleitenden Modulprüfungen (Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Hauptfachs)

**A. Pflichtbereich:**

Gem. § 30 Abs. 3 GymPO I sind in Pflichtmodulen gemäß den in Anlage A vorgegebenen Fachcurricula 80 Leistungspunkte zu erwerben. Des Weiteren sind in zwei Fachdidaktikmodulen (à 5 Leistungspunkte) insgesamt 10 Leistungspunkte zu erwerben. Hinzu kommen 6 Leistungspunkte für ergänzende Module (Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Personale Kompetenz).

	Module	Veranstaltungsart	Prüfungsleistung	Volumen (SWS)	Leistungspunkte
<b>1. Sem.</b>	<u>AT/NT Basismodul 1</u>	PS (NT)  VL Exegetische Einführungsvorlesung (AT)	Proseminararbeit	2  2 bzw. 4	4+5  2 (+2)

	<u>KG Basismodul</u>	PS VL	Proseminararbeit (wenn nicht in ST) Vorlesungsprüfung (wenn nicht in ST)	2 evtl. 4	4 (+5) ggf. 4 (oder 2+2) +2
<b>2. Sem.</b>	<u>ST Basismodul</u>	PS VL	Proseminararbeit (wenn nicht in KG) Vorlesungsprüfung (wenn nicht in KG)	2 evtl. 4	4 (+5) ggf. 4 (oder 2+2) +2
	<u>AT/NT Basismodul 2</u>	S VL (im anderen Fach)	benotetes Referat	2 4	4+1 4
	<u>RP/Fachdidaktik</u>	PS VL		2 2	4 2
<b>3. Sem.</b>	<u>AT/NT Aufbaumodul</u>	S (im anderen Fach als Basismodul 2) VL (im anderen Fach als im Basismodul 2)	Seminararbeit	2 4	4+5 4
	<u>KG/ST Aufbaumodul</u>	S VL (im anderen Fach)	Seminararbeit (im anderen Fach als in den Basismodulen KG oder ST)	2 4	4+5 4
<b>4. Sem.</b>	<u>PT/RP/Fachdidaktik</u>	S VL (PT/RP)	Unterrichtsentwurf oder Seminararbeit	2 2	4+5 (davon 5 Fachdidaktik) 2
	<u>Religionswissenschaft</u>	PS VL		2 2	4 2 + 2

**B. Wahlbereich:**

Es sind Wahlmodule im Umfang von insgesamt 14 Leistungspunkten zu absolvieren.

	<b>Module</b>	<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Volumen (SWS)</b>	<b>Leistungspunkte</b>
<b>1. Sem.</b>	Zu wählende Lehrveranstaltungen	VL		2	2
		Ü (oder andere Lehrveranstaltung)		2	2
<b>2. Sem.</b>	Interdisziplinäres Modul	VL	Schriftliche oder mündliche Prüfung	4 (oder 2+2)	4 (oder 2+2) + 2
		1 S oder 2Ü (oder andere Lehrveranstaltung)		2 (oder 2 + 2)	4 (oder 2 + 2)

42 SWS incl. Fachdidaktik + 10-12 SWS Wahlbereich

Gesamt 52-54 SWS = 13-13,5 SWS pro Semester Vollstudium Ergänzungsfach/Hauptfach

#### 4. Studien- und Prüfungsplan Evangelische Theologie (Erweiterungsfach mit den Anforderungen eines Beifachs)

##### § 10

#### Art und Umfang der studienbegleitenden Modulprüfungen (Erweiterungsprüfung mit den Anforderungen eines Beifachs)

##### A. Pflichtbereich:

Es sind Pflichtmodule gemäß der in Anlage A GymPO I vorgegebenen Fachcurricula im Umfang von 60 Leistungspunkten zu absolvieren. Des Weiteren ist ein Fachdidaktikmodul im Umfang von 5 Leistungspunkten zu absolvieren. Hinzu kommt ein ergänzendes Modul (Fachwissenschaft, Fachdidaktik oder Personale Kompetenz) im Umfang von 6 Leistungspunkten.

	Module	Veranstaltungsart	Prüfungsleistung	Volumen (SWS)	Leistungspunkte
<b>1. Sem.</b>	<u>AT/NT Basismodul</u>	VL Exegetische Vorlesung AT		4	4
		PS NT	Seminararbeit	2	4 (+5)
	<u>KG Basismodul</u>	PS	Seminararbeit (wenn nicht in ST)	2	4 (ggf. +5)
		VL	Vorlesungsprüfung (wenn nicht in ST)	4	4 (ggf. + 2)
					26 (oder 23)
<b>2. Sem.</b>	<u>ST Basismodul</u>	PS	Seminararbeit (wenn nicht in KG)	2	4 (ggf. + 5)
		VL	Vorlesungsprüfung (wenn nicht in KG)	4	4 (ggf. + 2)
	<u>RP/Fachdidaktik</u>	PS		2	4
		VL	Vorlesungsprüfung	2	2 (+ 2)
					21 (oder 18)
<b>3. Sem.</b>	<u>AT/NT/KG/ST Aufbaumodul</u>	S	Seminararbeit (in noch nicht gewähltem Fach)	2	4+5
		S oder 2 Ü (in noch nicht gewähltem Fach)		2 (+2)	4 (oder 2+2)

	<u>Religions-</u> <u>wissenschaft</u>	PS		2	4
		VL	Vorlesungsprüfung	2	2 + 2
					21

**B. Wahlbereich:**

In fachwissenschaftlichen Veranstaltungen, die nicht mit den vorgegebenen Fachcurricula korrespondieren müssen, sind insgesamt 9 Leistungspunkte zu erwerben.

	Module	Veranstaltungsart	Prüfungsleistung	Volumen (SWS)	Leistungspunkte
<b>1. Sem. bis 3. Sem</b>	<u>Interdisziplinäres Modul</u>	VL		4 (oder 2+2)	4 (oder 2+2)
		S oder 2Ü	benotetes Referat	2 (oder 2+2)	4 (oder 2+2) 1

30-32 SWS incl. Fachdidaktik zzgl. 6-8 SWS im Wahlbereich  
 Gesamt 36-40 SWS in 3 Semestern = 12-13,5 SWS pro Semester Vollstudium  
 Ergänzungsfach

### **III. Modulhandbuch**

Das nachfolgende Modulhandbuch enthält die Module für das Studium der Evangelischen Theologie als Hauptfach, als Erweiterungsfach mit den Anforderungen eines Hauptfachs und als Erweiterungsfach mit den Anforderungen eines Beifachs. Die Module sind entsprechend der Studien- und Prüfungsordnung zu wählen.

Inhalt

#### **Hauptfach:**

##### **Pflichtbereich**

###### Grundstudium

- AT/NT Basismodul 1
- AT/NT Basismodul 2
- KG Basismodul
- ST Basismodul
- RP/Fachdidaktik Basismodul

###### Hauptstudium

- AT/NT Aufbaumodul
- KG/ST Aufbaumodul
- PT/RP/Fachdidaktik Aufbaumodul
- RW-Modul

##### **Wahlbereich**

- Interdisziplinäres Modul
- Hinweis zum Hebräischen

#### **Beifach:**

##### **Pflichtbereich**

##### **Wahlbereich**

*Hauptfach Grundstudium Pflichtbereich***Grundstudium**

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-AT/NT 1.1	<b>Modultitel</b> AT/NT Basismodul 1
<b>Leistungspunkte</b>	11 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	330 h Präsenz-/Kontaktzeit: 4 SWS (= 60h) Selbststudium: 270h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Grundstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes zweite Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) Proseminar NT (2 SWS) (b) exegetische Einführungsvorlesung AT (2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in die wissenschaftliche Arbeit am Alten und am Neuen Testament.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind mit den Grundlagen eines methodisch, theologisch und hermeneutisch reflektierenden Zugangs zu den alt- und neutestamentlichen Texten vertraut. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Geschichte Israels, zur Literaturgeschichte und/oder zur Theologie/Religionsgeschichte des Alten Testaments im Überblick. Sie sind in der Lage, neutestamentliche Texte selbständig und wissenschaftlich zu analysieren und zu interpretieren. Sie sind eingeübt in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat etc.).
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 + 2 LP) Proseminararbeit NT (5 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	AT/NT Basismodul 2
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Graecum (für das Proseminar)
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird in den Departments bestimmt

<b>Dozent</b>	s. Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

## Hauptfach Grundstudium Pflichtbereich

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-AT.NT 1.2	<b>Modultitel</b> AT/NT Basismodul 2
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	270 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (90 h) Selbststudium: 180 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Grundstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	2a (a) exegetisches Seminar NT (2 SWS) (b) exegetische Vorlesung AT (4 SWS) oder 2b (a) exegetisches Seminar AT (2 SWS) (b) exegetische Vorlesung NT (4 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Vertiefung in der wissenschaftlichen Arbeit am Alten und am Neuen Testament.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind in der Lage, wissenschaftlich kompetent einen alt- bzw. neutestamentlichen Text zu interpretieren. Sie verfügen über Grundkenntnisse zur Umwelt des NT, zur Entstehung der neutestamentlichen Texte, zur Theologie und/oder Hermeneutik des Neuen Testaments. Sie sind in der Lage, zentrale Problemstellungen der alt- bzw. neutestamentlichen Forschung in exegetischer, historischer und hermeneutischer Perspektive wissenschaftlich zu bearbeiten.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	regelmäßige Teilnahme + Modulprüfung (im Hauptseminar) (4 +4 + 1 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	AT/NT Aufbaumodul

<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	AT/NT Basismodul 1
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird in den Departments bestimmt
<b>Dozent</b>	s. Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

## Hauptfach Grundstudium Pflichtbereich

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-KG 1	<b>Modultitel</b> Basismodul Kirchengeschichte
<b>Leistungspunkte</b>	<u>Version a:</u> 10 LP (nur in Verbindung mit ST Basismodul b) <u>Version b:</u> 9 LP (nur in Verbindung mit ST Basismodul a) (s.u. Prüfungsformen/Leistungsnachweise)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	<u>Version a:</u> 10 LP = 300 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 210 h <u>Version b:</u> 9 LP = 270 h Präsenz-/Kontaktzeit: 2 SWS (= 30 h) Selbststudium: 240 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Grundstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	<u>Version a:</u> Proseminar KG (2 SWS) Vorlesung KG (4 SWS) <sup>+</sup> <u>Version b:</u> Proseminar KG (2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in Gegenstände und Methodik kirchengeschichtlichen Arbeitens.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben einen Überblick über die wichtigsten kirchen- und dogmengeschichtlichen Aspekte eines Themenbereiches im Zusammenhang der jeweiligen Epoche und verfügen über grundlegende Fähigkeiten in den Methoden kirchengeschichtlichen Arbeitens. Wird eine Hausarbeit geschrieben, werden methodische Fähigkeiten zur Erarbeitung und wissenschaftlichen Darstellung eines Themas angewendet.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	<u>Version a:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Modulprüfung: VL-Prüfung (2 LP) <u>Version b:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 LP)

	Modulprüfung: Proseminararbeit (5 LP)
<b>Voraussetzung für?</b>	KG/ST Aufbaumodul
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Latinum + Griechischkenntnisse oder Graecum + Lateinkenntnisse
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department festgelegt.
<b>Dozent</b>	Siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis und/oder zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

\* Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG oder ST besucht werden. Im gesamten Studium ist allerdings mindestens eine 4stündige Vorlesung in KG oder ST zu besuchen.

## Hauptfach Grundstudium Pflichtbereich

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-ST 1	<b>Modultitel</b> Basismodul Systematische Theologie
<b>Leistungspunkte</b>	<u>Version a:</u> 10 LP (nur in Verbindung mit KG Basismodul b) <u>Version b:</u> 9 LP (nur in Verbindung mit KG Basismodul a) (s.u. Prüfungsformen/Leistungsnachweise)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	<u>Version a:</u> 10 LP = 300 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 210 h <u>Version b:</u> 9 LP = 270 h Präsenz-/Kontaktzeit: 2 SWS (= 30 h) Selbststudium: 240 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Grundstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	Jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	<u>Version a:</u> Proseminar ST (2 SWS) Vorlesung ST (4 SWS) + <u>Version b:</u> Proseminar ST (2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in Gegenstände und Methodik der ST
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind fähig, systematisch-theologische Texte kompetent zu interpretieren und Problemstellungen der ST in fundierter Weise zu diskutieren. Sie können ein systematisch-theologisches Thema erarbeiten und ggf. in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf begrenztem Raum darstellen. Zudem sind sie in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation eingeübt.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	<u>Version a:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Modulprüfung: VL-Prüfung (2 LP) <u>Version b:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 LP) Modulprüfung: Proseminararbeit (5 LP)

<b>Voraussetzung für?</b>	KG/ST Aufbaumodul
<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	Lateinkenntnisse (je nach Thema des Proseminars)
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department festgelegt.
<b>Dozent</b>	Siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis und/oder zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

+ Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG oder ST besucht werden. Im gesamten Studium ist allerdings mindestens eine 4stündige Vorlesung in KG oder ST zu besuchen.

*Hauptfach Grundstudium Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-RP/Fachdidaktik 1	<b>Modultitel</b> Basismodul Religionspädagogik/Fachdidaktik
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP (davon 5 aus Fachdidaktik)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	180 h workload Kontaktzeit 4 SWS (60 h) Selbststudium 120 h (bei Teilnahme an einer Unterrichtshospitation wird die Stundenzahl beim Selbststudium angerechnet)
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Grundstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS) Vorlesung Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in die Grundbegriffe und Grundfragen der Religionspädagogik; Überblick über Geschichte, Theorie, Programmatik, Institutionen und Adressaten der Religionspädagogik sowie die Arbeitsformen in den Berufsfeldern der Religionspädagogik; Kennenlernen kultureller, sozialer, geschlechtsspezifischer und internationaler Bedingungen religiöser Sozialisation, Entwicklung, Erziehung und Bildung
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben Überblickskenntnisse zu Grundfragen der Religionspädagogik. Sie sind in der Lage, eine Unterrichtsstunde zu beurteilen und vorzubereiten. Sie können grundlegendes Theorie- und Forschungswissen der Disziplin, Wissen über institutionelle, persönliche und soziale Voraussetzungen der Religionspädagogik sowie Organisation und Handeln in der Religionspädagogik darstellen. Sie sind fähig, elementare Strukturen religionspädagogischen Handelns zu unterscheiden und zu beschreiben.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Vorlesung Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS; 2 LP) Proseminar Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS; 4 LP)
<b>Voraussetzung für?</b>	Zwischenprüfung Hauptstudium Pflichtbereich: Aufbaumodul Praktische

	Theologie/Religionspädagogik/Fachdidaktik
<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	[-]
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department Praktische Theologie bestimmt
<b>Dozent</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

*Hauptfach Hauptstudium Pflichtbereich***Hauptstudium**

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-AT/NT 2	<b>Modultitel</b> AT/NT-Aufbaumodul
<b>Leistungspunkte</b>	13 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	390 h Präsenz-Kontaktzeit: 6 SWS (90 h) Selbststudium: 300 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Hauptstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) Seminar (2 SWS) <sup>1</sup> (b) Vorlesung (4 SWS) <sup>1</sup>
<b>Modulinhalt</b>	Vertiefung und Schwerpunktbildung in der wissenschaftlichen Exegese des Alten und des Neuen Testaments und in der Erarbeitung von deren Umwelt.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind in der Lage, alttestamentliche bzw. neutestamentliche Texte exegetisch zu erschließen und Problemstellungen der alttestamentlichen / biblisch-archäologischen bzw. neutestamentlichen Forschung analytisch zu erfassen und differenziert darzulegen. Sie können ein komplexes alttestamentliches/biblisch-archäologisches bzw. neutestamentliches Thema eigenständig erarbeiten und im Rahmen einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf begrenztem Raum darstellen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 + 4 LP) Seminararbeit (5 LP)
<b>Voraussetzung für?</b>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	AT/NT-Basismodule 1 und 2

<sup>1</sup> AT/Biblische Archäologie bzw. NT, jedenfalls in dem anderen Fach als in der entsprechenden Lehrveranstaltung im AT/NT-Basismodul 2.

<b>Modulverantwortlicher</b>	wird in den Departments bestimmt
<b>Dozent</b>	s. Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

*Hauptfach Hauptstudium Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-KG/ST 2	<b>Modultitel</b> Aufbaumodul Kirchengeschichte/ Systematische Theologie
<b>Leistungspunkte</b>	13 LP – s.u. Prüfungsformen/Leistungsnachweise
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	390 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 300 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Hauptstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	Jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	Seminar KG oder ST (2 SWS) Vorlesung KG oder ST (4 SWS) *
<b>Modulinhalt</b>	Vertiefung und Schwerpunktbildung in der Beschäftigung mit der Kirchengeschichte und der Systematischen Theologie
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben vertiefte, problemorientierte Kenntnisse einer kirchengeschichtlichen Epoche oder eines epochenübergreifenden Themas und können die entsprechenden kirchen- und dogmengeschichtlichen Entwicklungen begründet beurteilen. Sie sind in der Lage, das Wirklichkeitsverständnis und die umfassende Handlungsorientierung des christlichen Glaubens im Kontext religiöser, philosophischer und weltanschaulicher Alternativen in eigener Urteilsbildung zu entfalten. Zudem sind sie fähig, kirchengeschichtliche und systematisch-theologische Quellen selbstständig zu erarbeiten, darzustellen und sachlich einzuschätzen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Seminararbeit (5 LP) (Wenn die Proseminararbeit aus den Basismodulen ST und KG im Fach Kirchengeschichte angefertigt wurde, ist die Seminararbeit des Aufbaumoduls im Fach Systematische Theologie zu schreiben – und umgekehrt.)
<b>Voraussetzung für?</b>	[-]
<b>Teilnahme-</b>	Basismodul KG und ST

<b>voraussetzungen</b>	
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird von den Departments KG und ST gemeinsam festgelegt.
<b>Dozent</b>	Siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis und/oder zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

\* Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG oder ST besucht werden. Im gesamten Studium ist allerdings mindestens eine 4stündige Vorlesung in KG oder ST zu besuchen.

*Hauptfach Hauptstudium Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-PT/RP/Fachdidaktik2	<b>Modultitel</b> Aufbaumodul Praktische Theologie/Religionspädagogik/Fachdidaktik
<b>Leistungspunkte</b>	11 LP (davon 5 LP aus Fachdidaktik)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	330 h workload Kontaktzeit 4 SWS (60 h) Selbststudium 270 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Hauptstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	Vorlesung Praktische Theologie oder Religionspädagogik (2 SWS) Seminar Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Vertiefte Kenntnisse aus der wissenschaftlichen Arbeit an ausgewählten Bereichen der Religionspädagogik/Praktischen Theologie; Religionsdidaktik, individuelle, schulische, kirchliche und gesellschaftliche Voraussetzungen von Lehr-/Lernprozessen
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben vertiefte Kenntnisse zur Beurteilung und Planung einer Unterrichtsstunde. Sie sind in der Lage, methodisch kompetent eine Unterrichtsstunde zu erarbeiten und zu halten. Sie verfügen über vertiefte Kenntnisse zu Grundfragen der Religionspädagogik und der Praktischen Theologie und können vertieftes Theorie- und Forschungswissen der Disziplin darstellen. Sie haben ein vertieftes Wissen über institutionelle, persönliche und soziale Voraussetzungen der Religionspädagogik gewonnen, können Organisation und Handeln in der Religionspädagogik unter systematischer Berücksichtigung theoretischer Bezüge darstellen sowie Strukturen religionspädagogischen Handelns analysieren und auf der Grundlage professionellen Wissens gestalten.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Vorlesung Praktische Theologie oder Religionspädagogik (2 SWS; 2 LP) Seminar Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS; 4 LP; Seminararbeit oder Unterrichtsentwurf 5 LP)
<b>Voraussetzung für?</b>	

<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	Grundstudium Basismodul: Religionspädagogik/Fachdidaktik
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department Praktische Theologie bestimmt
<b>Dozent</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

*Hauptfach Hauptstudium Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-RW	<b>Religionswissenschaft</b>
<b>Leistungspunkte</b>	8 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	workload: 240 h Präsenz-Kontaktzeit: 4 SWS: 60 h Selbststudium: 180 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Keine Angabe
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes 2. Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	(entfällt)
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) RW Vorlesung (b) RW Proseminar
<b>Modulinhalt</b>	(a) Überblick über eine (oder mehrere) gesellschaftlich bedeutsame nichtchristliche Religion(en) oder religionsübergreifende religionswissenschaftliche Fragestellung(en) (b) Einführung in religionswissenschaftliche Grundbegriffe und Fragestellungen
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Grundlegende religionswissenschaftliche Begriffe und Fragestellungen erlernen; Grundwissen über Entstehung, Geschichte und Theologien anderer Religionen (mit Schwerpunkt monotheistische Religionen) erwerben, um Zugänge zu ihnen zu gewinnen und zu einem sachgerechten Umgang mit ihnen zu befähigen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Vorlesung RW (2 LP) Vorlesungsprüfung (2 LP)* Proseminar RW (4 LP)
<b>Voraussetzung für?</b>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Departmentsprecher Religionswissenschaft
<b>Dozent</b>	Keine Angabe

<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Literaturempfehlungen werden jeweils im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie zu Beginn der Lehrveranstaltungen gegeben; Lernmaterialien werden ggf. als Kopiervorlagen zur Verfügung gestellt.
--	---

\* Die Vorlesungsprüfung muss mündlich und von mindestens 20 Minuten Dauer sein und es muss ein Protokoll angefertigt werden.

*Hauptfach Hauptstudium Wahlbereich***Wahlbereich**

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-IntM	<b>Interdisziplinäres Modul</b>
<b>Leistungspunkte</b>	10 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	workload: 300 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 oder 8 SWS (= 90 oder 120 h) Selbststudium: 210 oder 180 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	<b>Wahl</b>
<b>Fachsemester</b>	Hauptstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester oder jedes 2. Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	(entfällt)
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) Hauptvorlesung (4 SWS) oder zwei 2-stündige Vorlesungen (2 + 2 SWS) (b) Hauptseminar/Proseminar (2 SWS) oder 2 Übungen (2 + 2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in Themen bzw. Problemstellungen von fachübergreifender Bedeutung im Bereich der Theologie und/oder anderer Fächer der Universität
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen über exemplarische fächerübergreifende Kenntnisse. Sie sind in der Lage, wichtige gesellschaftliche und wissenschaftliche Themen mit theologischen und didaktischen Fragestellungen und Aufgaben in Verbindung zu setzen und kritisch zu reflektieren. Sie sind eingeübt in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat)
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Regelmäßige Teilnahme (8 LP) Vorlesungsprüfung (2 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	[-]
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	hängen von den gewählten Lehrveranstaltungen ab
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird vom Studiendekan bestimmt
<b>Dozent</b>	siehe Aushänge
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben; Lernmaterialien werden ggf. als

	Kopiervorlagen zur Verfügung gestellt.
--	--

Als interdisziplinär gelten Lehrveranstaltungen, die von mindestens zwei theologischen Disziplinen oder einem theologischen und einem nicht-theologischen Fach oder außerhalb der Evang.-theol. Fakultät durchgeführt werden.

Das interdisziplinäre Modul kann teilweise durch den hebräischen Sprachkurs (6 SWS) und das Ablegen des Hebraicums ersetzt werden.

**Module Erweiterungsfach in Beifachumfang**

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-AT/NT B.1	<b>Modultitel</b> AT/NT Basismodul
<b>Leistungspunkte</b>	13 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	390 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90h) Selbststudium: 300 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Basisstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes zweite Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) Proseminar NT (2 SWS) (b) exegetische Vorlesung AT (4 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in die wissenschaftliche Arbeit am Alten und am Neuen Testament.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind mit den Grundlagen eines methodisch, theologisch und hermeneutisch reflektierenden Zugangs zu den alt- und neutestamentlichen Texten vertraut. Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Geschichte Israels und/oder zur Literaturgeschichte und/oder zur Theologie/Religionsgeschichte des Alten Testaments im Überblick. Sie sind in der Lage, die wissenschaftliche Interpretation neutestamentlicher Texte nachzuvollziehen und in Grundzügen selbst durchzuführen. Sie sind vertraut mit Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat etc.).
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 + 4 LP) Proseminararbeit NT (5 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	AT/NT/KG/ST Aufbaumodul
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	Griechischkenntnisse (für das Proseminar)

<b>Modulverantwortlicher</b>	wird in den Departments bestimmt
<b>Dozent</b>	s. Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.

*Beifach Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-KG B.2	<b>Modultitel</b> Basismodul Kirchengeschichte
<b>Leistungspunkte</b>	<u>Version a:</u> 13 LP (nur in Verbindung mit ST Basismodul b) <u>Version b:</u> 10 LP (nur in Verbindung mit ST Basismodul a) (s.u. Prüfungsformen/Leistungsnachweise)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	<u>Version a:</u> 13 LP = 390 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 300 h <u>Version b:</u> 10 LP = 300 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 210 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Basisstudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar KG (2 SWS) Vorlesung KG (4 SWS) <sup>+</sup>
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in Gegenstände und Methodik kirchengeschichtlichen Arbeitens.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben einen Überblick über wichtige kirchen- und dogmengeschichtlichen Aspekte eines Themenbereiches im Zusammenhang der jeweiligen Epoche und verfügen über grundlegende Fähigkeiten in den Methoden kirchengeschichtlichen Arbeitens. Wird eine Hausarbeit geschrieben, werden methodische Fähigkeiten zur Erarbeitung und wissenschaftlichen Darstellung eines Themas angewendet.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	<u>Version a:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Modulprüfung: Proseminararbeit (wenn nicht ST) (5 LP) <u>Version b:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Modulprüfung: Vorlesungsprüfung (wenn nicht ST) (2 LP)

<b>Voraussetzung für?</b>	AT/NT/KG/ST Aufbaumodul
<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	Lateinkenntnisse + Griechischkenntnisse
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department festgelegt.
<b>Dozent</b>	Siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis und/oder zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

<sup>+</sup> Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG oder ST besucht werden. Im gesamten Studium ist allerdings mindestens eine 4stündige Vorlesung in KG oder ST zu besuchen.

*Beifach Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-ST B.3	<b>Modultitel</b> Basismodul Systematische Theologie
<b>Leistungspunkte</b>	<u>Version a:</u> 13 LP (nur in Verbindung mit KG Basismodul b) <u>Version b:</u> 10 LP (nur in Verbindung mit KG Basismodul a) (s.u. Prüfungsformen/Leistungsnachweise)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	<u>Version a:</u> 13 LP = 390 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 300 h <u>Version b:</u> 10 LP = 300 h Präsenz-/Kontaktzeit: 6 SWS (= 90 h) Selbststudium: 210 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Basistudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	Jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar ST (2 SWS) Vorlesung ST (4 SWS) <sup>+</sup>
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in Gegenstände und Methodik der ST
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind fähig, systematisch-theologische Texte kompetent zu interpretieren und Problemstellungen der ST in fundierter Weise zu diskutieren. Sie können ein systematisch-theologisches Thema erarbeiten und ggf. in Form einer wissenschaftlichen Hausarbeit auf begrenztem Raum darstellen. Zudem sind sie in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation eingeübt.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	<u>Version a:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Modulprüfung: Proseminararbeit (wenn nicht KG) (5 LP) <u>Version b:</u> Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit (4 plus 4 LP) Modulprüfung: Vorlesungsprüfung (wenn nicht KG) (2 LP)
<b>Voraussetzung für?</b>	AT/NT/KG/ST Aufbaumodul

<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	Lateinkenntnisse (je nach Thema des Proseminars)
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department festgelegt.
<b>Dozent</b>	Siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis und/oder zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.

\* Anstelle einer 4stündigen Hauptvorlesung in KG oder ST kann auch eine 2stündige Vorlesung sowie eine weitere 2stündige Lehrveranstaltung in KG oder ST besucht werden. Im gesamten Studium ist allerdings mindestens eine 4stündige Vorlesung in KG oder ST zu besuchen.

*Beifach Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-RP/Fachdidaktik B.4	<b>Modultitel</b> Religionspädagogik/Fachdidaktik
<b>Leistungspunkte</b>	8 LP (davon 5 aus Fachdidaktik)
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	240 h workload Kontaktzeit 4 SWS (60 h) Selbststudium 180 h (bei Teilnahme an einer Unterrichtshospitation wird die Stundenzahl beim Selbststudium angerechnet)
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	Keine
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	Proseminar Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS) Vorlesung Religionspädagogik/Fachdidaktik (2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in die Grundbegriffe und Grundfragen der Religionspädagogik; Überblick über Geschichte, Theorie, Programmatik, Institutionen und Adressaten der Religionspädagogik sowie die Arbeitsformen in den Berufsfeldern der Religionspädagogik; Kennenlernen kultureller, sozialer, geschlechtsspezifischer und internationaler Bedingungen religiöser Sozialisation, Entwicklung, Erziehung und Bildung.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden haben Überblickskenntnisse zu Grundfragen der Religionspädagogik. Sie sind in der Lage, eine Unterrichtsstunde zu beurteilen und vorzubereiten. Sie können grundlegendes Theorie- und Forschungswissen der Disziplin, Wissen über institutionelle, persönliche und soziale Voraussetzungen der Religionspädagogik sowie Organisation und Handeln in der Religionspädagogik darstellen. Sie sind fähig, elementare Strukturen religionspädagogischen Handelns zu unterscheiden und zu beschreiben.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Vorlesung Religionspädagogik/Fachdidaktik (Teilnahme) (2 SWS; 2 LP) Vorlesungsprüfung (2 LP) Proseminar Religionspädagogik/Fachdidaktik (Teilnahme) (2 SWS; 4 LP)

<b>Voraussetzung für?</b>	
<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	[-]
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird im Department Praktische Theologie bestimmt
<b>Dozent</b>	siehe Vorlesungsverzeichnis
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn des Semesters bekannt gegeben

*Beifach Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-AT/NT/KG/ST B.5	<b>Modultitel</b> AT/NT/KG/ST-Aufbaumodul
<b>Leistungspunkte</b>	13 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	390 h Präsenz-Kontaktzeit: 4 oder 6 SWS (60 oder 90 h) Selbststudium: 330 oder 300 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Aufbaustudium
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	[-]
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	2 Seminare oder 1 Seminar und 2 Übungen*
<b>Modulinhalt</b>	Verbreiterung der Grundkenntnisse in den Fächern AT/NT/KG/ST.
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden sind in der Lage, alttestamentliche bzw. neutestamentliche Texte exegetisch zu erschließen und Problemstellungen der alttestamentlichen / biblisch-archäologischen bzw. neutestamentlichen Forschung analytisch zu erfassen und differenziert darzulegen. Sie haben problemorientierte Kenntnisse einer kirchengeschichtlichen Epoche oder eines epochenübergreifenden Themas und können die entsprechenden kirchen- und dogmengeschichtlichen Entwicklungen begründet beurteilen. Sie sind in der Lage, das Wirklichkeitsverständnis und die Handlungsorientierung des christlichen Glaubens im Kontext religiöser, philosophischer und weltanschaulicher Alternativen in eigener Urteilsbildung zu entfalten.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit ([4 + 4] oder [4 + 2 + 2] LP) Seminararbeit (5 LP)**
<b>Voraussetzung für?</b>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	AT/NT-Basismodul und KG-Basismodul und ST-Basismodul
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird in den Departments bestimmt
<b>Dozent</b>	s. Vorlesungsverzeichnis

<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben.
--	--

\* Die zwei bzw. drei Veranstaltungen müssen aus mindestens zwei verschiedenen Fächern stammen.

\*\* In einem Fach, in dem im Rahmen der Basismodule noch keine Proseminararbeit verfasst wurde.

*Beifach Pflichtbereich*

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-RW B.6	<b>Religionswissenschaft</b>
<b>Leistungspunkte</b>	8 LP
<b>Arbeitsaufwand</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	workload 240 h Präsenz-Kontaktzeit 4 SWS (60 h) Selbststudium 180 h
<b>Art des Moduls (Pflicht, Wahl)</b>	Pflicht
<b>Fachsemester</b>	Keine Angabe
<b>Moduldauer</b>	1 -2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes 2. Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	(entfällt)
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) RW Vorlesung (b) RW Proseminar
<b>Modulinhalt</b>	(a) Überblick über eine (oder mehrere) gesellschaftlich bedeutsame nichtchristliche Religion(en) oder religionsübergreifende religionswissenschaftliche Fragestellung(en) (b) Einführung in religionswissenschaftliche Grundbegriffe und Fragestellungen
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Grundlegende religionswissenschaftliche Begriffe und Fragestellungen erlernen; Grundwissen über Entstehung, Geschichte und Theologien anderer Religionen (mit Schwerpunkt monotheistische Religionen) erwerben, um Zugänge zu ihnen zu gewinnen und zu einem sachgerechten Umgang mit ihnen zu befähigen.
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Regelmäßige Teilnahme an der Vorlesung und am Proseminar (2 + 4 LP) Vorlesungsprüfung (2 LP)*
<b>Voraussetzung für?</b>	
<b>Teilnahmevoraussetzungen</b>	
<b>Modulverantwortlicher</b>	Departmentsprecher Religionswissenschaft
<b>Dozent</b>	Keine Angabe
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	Literaturempfehlungen werden jeweils im kommentierten Vorlesungsverzeichnis sowie zu Beginn der Lehrveranstaltungen gegeben;

	Lernmaterialien werden ggf. als Kopiervorlagen zur Verfügung gestellt.
--	--

\* Die Vorlesungsprüfung muss mündlich und von mindestens 20 Minuten Dauer sein und es muss ein Protokoll angefertigt werden.

**Wahlbereich Beifach**

<b>Modulkennziffer</b> EvTh-IntM	<b>Interdisziplinäres Modul</b>
<b>Leistungspunkte</b>	9 LP
<b>Arbeitsaufwand (workload)</b> - Kontaktzeit in SWS - Selbststudium	workload 270 h Präsenz-/Kontaktzeit 6 oder 8 SWS (= 90 oder 120 h) Selbststudium: 180 oder 150 h
<b>Art des Moduls</b>	<b>Wahl</b>
<b>Fachsemester</b>	
<b>Moduldauer</b>	1-2 Semester
<b>Turnus</b>	jedes Semester oder jedes 2. Semester
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch
<b>Gruppengröße / beschränkte Teilnehmerzahl</b>	(entfällt)
<b>Lehrformen / Art der Lehrveranstaltungen</b>	(a) Hauptvorlesung (4 SWS) (b) Hauptseminar/Proseminar oder 2 Übungen (2 oder 2 + 2 SWS)
<b>Modulinhalt</b>	Einführung in Themen bzw. Problemstellungen von fachübergreifender Bedeutung im Bereich der Theologie und/oder anderer Fächer der Universität
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>	Die Studierenden verfügen über exemplarische fächerübergreifende Kenntnisse. Sie sind in der Lage, wichtige gesellschaftliche und wissenschaftliche Themen mit theologischen und didaktischen Fragestellungen und Aufgaben in Verbindung zu setzen und kritisch zu reflektieren. Sie sind eingeübt in Grundformen wissenschaftlicher Kommunikation (sachbezogene Diskussion, Referat).
<b>Prüfungsformen / Leistungsnachweis (evtl. Gewichtung)</b>	Regelmäßige Teilnahme (8 LP) benotetes Referat (1 LP)
<b>Voraussetzung für</b>	[-]
<b>Teilnahme- voraussetzungen</b>	hängen von den gewählten Lehrveranstaltungen ab
<b>Modulverantwortlicher</b>	wird vom Studiendekan bestimmt
<b>Dozent</b>	siehe Aushänge
<b>Literatur / Lernmaterialien</b>	werden im kommentierten Vorlesungsverzeichnis bzw. zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekanntgegeben; Lernmaterialien werden ggf. als Kopiervorlagen zur Verfügung gestellt.

Als interdisziplinär gelten Lehrveranstaltungen, die von mindestens zwei theologischen Disziplinen oder einem theologischen und einem nicht-theologischen Fach oder außerhalb der Evang.-theol.

Fakultät durchgeführt werden. Das interdisziplinäre Modul kann teilweise durch den hebräischen Sprachkurs (6 SWS) und das Ablegen des Hebraicums ersetzt werden.